

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kinderleicht die eigene Klassenzeitung erstellen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Vorwort 4



Wir sind Zeitungsdetektive – Die Zeitung entdecken

Einführung 5

Arbeitsmaterialien

Cluster 6
 Ressorts 7
 Lexikon für Redakteure 8
 W-Fragen – Einen Zeitungsartikel untersuchen 9
 Aufbau eines Zeitungsartikels 10
 Die Titelseite 11



Wegweiser für Redakteure – So entsteht eine Zeitung

Einführung 12

Arbeitsmaterialien

Placemat 13
 Schaubild: So entsteht eine Zeitung 14
 Wegweiser-Vorlagen zum Aufhängen 15



Wir sind Redakteure – Die eigene Klassenzeitung erstellen

Einführung 20

Arbeitsmaterialien

Unser Zeitungsprojekt – Aufgabenverteilung 22
 Wegweiser für Redakteure – Checkliste 23
 Arbeitsplan 24
 Tipps zum Wegweiser für Redakteure 25
 Einen Zeitungsbericht schreiben – Checkliste 26
 Kleine Redaktion – Teamliste 27
 Kleine Redaktion – Lob und Tipps 28
 Große Redaktion – Teamliste und Tipps 30
 Themenspeicher für die Klassenzeitung 31
 Tippkarten: Themen 32

Anhang

Zeitungslexikon 38

Text- und Bildquellen 40

Vorwort

Sie sind auf der Suche nach einem motivierenden Schreibanlass für Ihre Schüler¹? Oder Sie planen eine Projektwoche rund um das Thema *Medien* und suchen passende Umsetzungsmöglichkeiten? Oder die Grundschulzeit neigt sich dem Ende entgegen und Sie suchen ein geeignetes Erinnerungsstück für Ihre Schüler?

So oder so hilft dieses Heft bei der Erstellung einer Klassenzeitung im 3. und 4. Schuljahr. Trotz digitalem Zeitwandel nimmt das Medium Zeitung von jeher einen hohen Stellenwert bei der Informationsvermittlung ein. Schüler finden dieses Medium nach wie vor äußerst spannend, wenn auch zunächst rätselhaft, da Aufbau und Sprache einer Zeitung anders sind als ihnen bekannte Bücher sind. Um einen kindgerechten Zugang zu ermöglichen und Ihren Schülern zu zeigen, dass auch sie zu Redakteuren werden können, findet die Begegnung mit dem Thema *Zeitung* in diesem Heft in drei Schritten statt:

1. *Wir sind Zeitungsdetektive*: Die Schüler untersuchen Zeitungen unter bestimmten Aspekten, lernen das Medium Zeitung kennen und können sich dadurch besser in einer Zeitung orientieren.
2. *Wegweiser für Redakteure*: Mit der Frage, wie eine Zeitung entsteht, beschäftigen sich die Schüler auf verschiedenen Wegen. Dadurch gelangen sie zu der Einsicht, dass auch ihr eigener Zeitungsartikel mehrfach mit anderen Schülern besprochen und überarbeitet werden sollte, um dem Qualitätsmerkmalen eines Zeitungsartikels gerecht werden zu können.
3. *Wir sind Redakteure*: Die Schüler schreiben eigene Zeitungsartikel, reflektieren diese in unterschiedlichen Redaktionskonferenzen und überarbeiten sie mithilfe der Rückmeldungen – bis ihre Artikel fertig für den „Druck“ sind.

Mit diesem Heft kann unterschiedlich gearbeitet werden: Sie können mit Ihren Schülern den vollen Umfang nutzen und alle drei Schritte durchlaufen. Oder Sie verzichten auf die Vorarbeit und steigen direkt mit dem Kapitel *Wir sind Redakteure* ein.

Das Material kann auch außerhalb des Klassenverbandes, z. B. im Rahmen einer Projektwoche oder AG, eingesetzt werden. Hierfür empfiehlt es sich, aus den angebotenen Vorlagen vorab eine geeignete Material- und Themenauswahl zu treffen, welche sich für die klassenübergreifende Zielgruppe eignet.

Dieses Heft ist angelegt für freies und offenes Arbeiten innerhalb eines vorgegebenen Handlungsrahmens. Deshalb wird bewusst auf den übermäßigen Einsatz von Arbeitsblättern verzichtet, da die Schüler selbst aktiv werden und *kinderleicht ihre eigene Klassenzeitung erstellen* sollen.

Um Ihnen als Lehrer eine kurze Einführung in das Thema *Zeitung* zu geben, finden Sie im Anhang ein Lexikon mit wichtigen Zeitungswörtern.

1 Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinernden Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.



Einführung

Als möglicher Einstieg in das Thema *Kinderleicht die eigene Klassenzeitung erstellen* sollte zunächst das Vorwissen der Schüler in Bezug auf das Medium Zeitung in Erfahrung gebracht werden. Die Schüler notieren dazu ihr Wissen sowie ihre Fragen in Form eines Clusters (Vorlage Seite 6) und tauschen sich in Kreissituationen mit anderen Schülern darüber aus. Alle Fragen, die die Schüler haben, notieren sich die Kinder auf Zetteln, die anschließend auf einem Plakat mit dem Titel *Forscherfragen für Zeitungsdetektive* festgehalten werden.

Anschließend untersuchen die Schüler konkrete Zeitungen, die sie von zu Hause mitbringen. Manche Lokalzeitungen bieten im Rahmen von schulischen Projekten auch kostenlose Exemplare an. Die Schüler erhalten so die Gelegenheit, einen Einblick in das Medium Zeitung zu erhalten. Sie werden durch die intensive Auseinandersetzung mit verschiedenen Ausgaben zu *Zeitungsdetektiven*.

Laut der Bildungsstandards des Faches Deutsch sollen Schüler in der Grundschule Angebote in Zeitungen kennen, nutzen und begründet auswählen sowie Informationen in Druckmedien suchen (vgl. Beschlüsse der Kultusministerkonferenz: Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Primarbereich. Kluwer: München 2005. S. 12).

Diese Kompetenzen können die Schüler mithilfe von freien und angeleiteten Schmökerstunden erreichen. Zunächst stehen die freien Schmökerstunden im Vordergrund, in denen die Schüler erste Einsichten in das Medium Zeitung erlangen: Was fällt mir auf? Was gefällt mir? Wo habe ich Fragen? Diese Erkenntnisse und Fragen tragen die Schüler in gemeinsamen Kreissituationen mit dem Lehrer zusammen und beantworten sich gegebenenfalls diese Fragen im direkten Austausch. Alle ungeklärten Fragen können wiederum vom Lehrer oder den Schülern selbst auf dem Plakat mit den bereits vorhandenen *Forscherfragen für Zeitungsdetektive* festgehalten und im späteren Verlauf der Einheit geklärt werden.

Die Schmökerstunden werden dann nach und nach mit konkreten Aufträgen erweitert:

1. Stunde: Wähle einen Artikel aus, den du besonders interessant findest. Was macht ihn interessant?
2. Stunde: Welche verschiedenen großen Oberthemen kannst du in der Zeitung finden? (z. B. Politik, Wirtschaft, Kultur/Feuilleton, Lokales, Sport). So können die Schüler die verschiedenen Ressorts innerhalb der Zeitung kennenlernen. (Vorlage Seite 7)
3. Stunde: Ordne ausgewählte Artikel den Ressorts zu. Sammle allein oder mit einem Partner Zeitungsartikel und klebe sie zu den passenden Ressorts. (Vorlage Seite 7)
4. Stunde: Lege ein Lexikon für Redakteure an, in welchem wichtige Begriffe festgehalten und erklärt werden, z. B. Ressort, Feuilleton. (Vorlage S. 8)
5. – 6. Stunde: Gemeinsame Untersuchung der Zeitungsartikel:
 - Welche Fragen muss jeder Artikel beantworten? (W-Fragen; Vorlage Seite 9)
 - Wie sind Zeitungsberichte aufgebaut? (Vorlage Seite 10)
7. Stunde: Gemeinsame Untersuchung der Titelseite (Vorlage Seite 11)

Je nach Zeit können weitere freie Schmökerstunden genutzt werden, um bereits einige der *Forscherfragen für Zeitungsdetektive* zu beantworten.

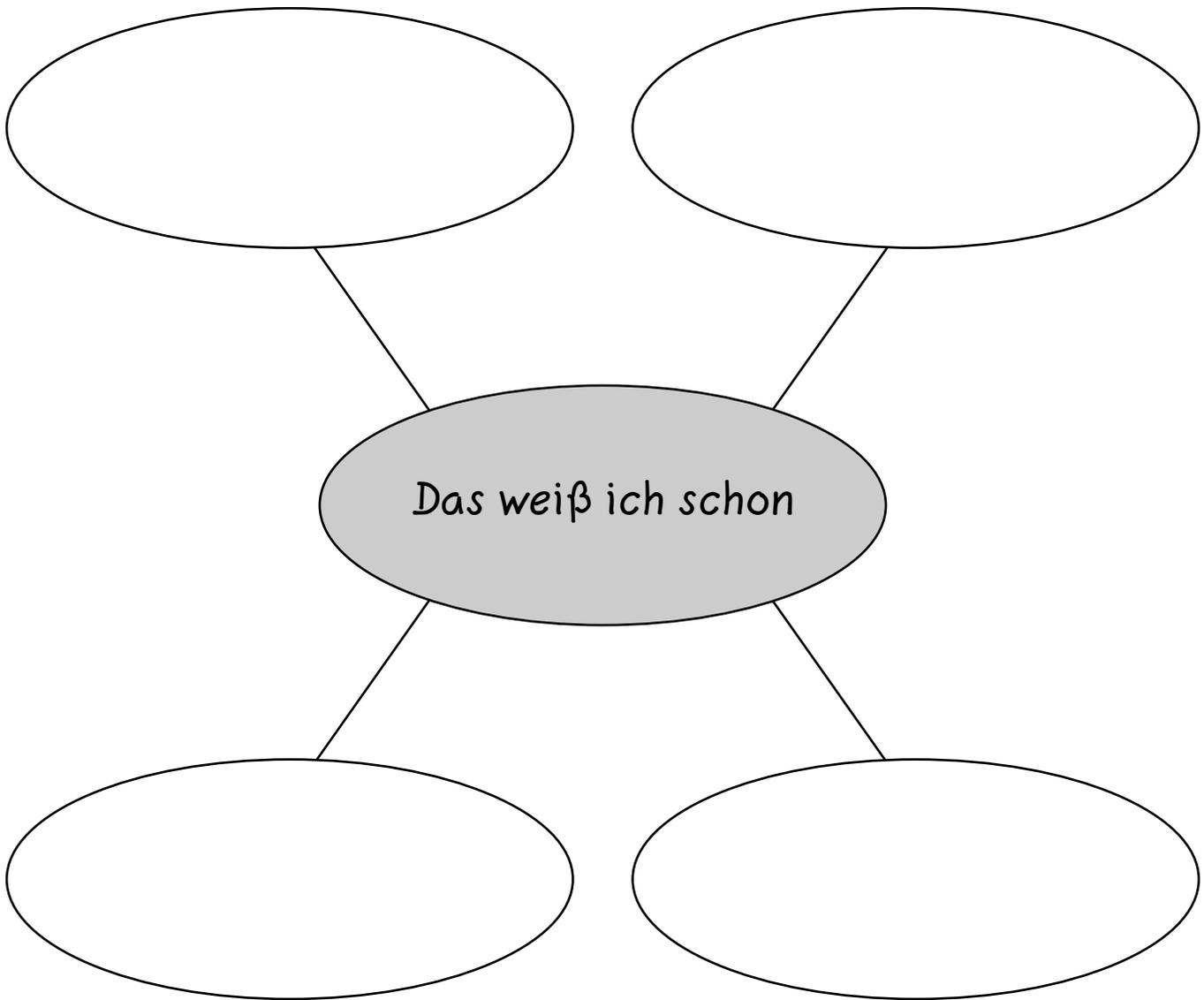
Damit starten die Schüler mit einem fundierten Wissen in die Gestaltung ihrer eigenen Klassenzeitung.



Cluster



Was weißt du bereits über die Zeitung? Schreibe auf. Du kannst auch Fragen notieren.





Ressorts

 Finde zu jedem Ressort einen passenden Artikel und notiere die Überschrift. Sammle die Artikel in einer Mappe oder klebe sie auf.

Politik	
Lokales	
Wirtschaft	
Kultur / Feuilleton	
Sport	

Weitere Ressorts:

Vermischtes	
Literatur	
Reise	
Wissenschaft	
Bildung	
Technik	
Mode	
Schüler	



Lexikon für Redakteure

 *Sammele alle wichtigen Zeitungswörter.*

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
U
V
W
X
Y
Z



W-Fragen – Einen Zeitungsartikel untersuchen



Untersuche einen Zeitungsartikel.

So heißt mein Zeitungsartikel:

Zu diesen Fragen finde ich Informationen im Text:

Wer?	
Was?	
Wann?	
Wo?	
Wie?	
Warum?	
Woher kommt die Information?	



Schreibe einen eigenen Zeitungsbericht, der alle W-Fragen beantwortet.





Aufbau eines Zeitungsartikels

 Überprüfe in einem Zeitungsbericht deiner Wahl, ob du alle Kriterien wiederfindest.

<p>1. Kurze und interessante Schlagzeile</p>	
<p>2. Ort der Nachricht in Großbuchstaben</p>	<p>BERLIN, HAMBURG</p>
<p>3. W-Fragen</p>	
<p>4. Sachlicher Bericht, ohne Gedanken und Gefühle</p>	<p>Gedanken und Gefühle</p>
<p>5. Logische Reihenfolge der Vorkommnisse</p>	<p>1. 2. 3.</p>
<p>6. Keine Wiederholungen</p>	<p>Und dann ... Und dann ... Und dann ...</p>
<p>7. Zeitform: Vergangenheit (Präteritum / Perfekt)</p>	
<p>8. Was folgt aus dem Ereignis?</p>	
<p>9. Zusammenfassender Schlusssatz</p>	

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kinderleicht die eigene Klassenzeitung erstellen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

